

Steinbeis-Hochschule Berlin
Institut für Business Excellence

Betrifft: Mündliche Prüfung

Die mündliche Prüfung ist, wenn sie gefordert wird, eine Prüfungsleistung für Hochschulzertifikate. Um die Prüfung zu bestehen, muss die mündliche Prüfung vom Prüfungsausschuss positiv bewertet werden.

Eine mündliche Prüfung kann aus einem oder zwei Teilen bestehen. In einem Teil („Kür“) präsentiert der Prüfling ein eigenes von ihm ausgewähltes Thema, zum Beispiel ein eigenes Projekt anhand einer TA (Transferarbeit). Im anderen Teil („Pflicht“) präsentiert der Prüfling das von ihm erarbeitete Ergebnis zu einem durch den Prüfungsausschuss vorgegebenen Thema, z.B. zu einer Fallstudie oder einer Methode. Es können in der Vorbereitung alle Unterlagen verwendet werden. Die Vorbereitungszeit für das vorgegebene Thema soll mindestens zwei Stunden betragen.

Jede Präsentation dauert 20 Minuten. Weitere 10 Minuten je Prüfungsteil werden für Nachfragen und Bewertung durch den/die Prüfer angesetzt. Die Prüfung ist bestanden, wenn der Prüfer/die Prüfer in mindestens 60 Prozent der Bewertungskriterien ein positives (+ oder ++) Ergebnis feststellen.

Die mündliche Prüfung wird vom Prüfungsausschuss bewertet. Das Ergebnis der Bewertung ist „bestanden“ oder „nicht bestanden“.

Erwartet werden

- Fundiertes Grundwissen im jeweiligen Fachgebiet
- Ausreichende analytische Kompetenz
- Ausreichende Lösungskompetenz
- Ausreichende Umsetzungskompetenz

| | Punkte | ++ | + | 0 | Bemerkung |
|--|--------|----|---|---|---|
| Fundiertes Grundwissen | | | | | |
| Strategieverständnis ist vorhanden | | | | | |
| Systemverständnis ist vorhanden | | | | | |
| Methodenkenntnisse und -verständnis sind vorhanden | | | | | |
| Analytische Kompetenz | | | | | |
| Ursachen, Zusammenhänge und Potenziale werden erkannt | | | | | |
| Veränderungsbedarf wird erkannt | | | | | |
| Veränderungsbedarf wird dargestellt und begründet | | | | | |
| Lösungskompetenz | | | | | |
| Informationen, zahlen, Daten, Fakten werden berücksichtigt | | | | | |
| Alternative Möglichkeiten werden aufgezeigt | | | | | |
| Schlüssiger Lösungs- und Beratungsansatz wird entwickelt | | | | | |
| Umsetzungskompetenz | | | | | |
| Der Nutzen wird dargestellt | | | | | Effektivität und Effizienz |
| Konflikte werden erkannt und berücksichtigt | | | | | |
| Vor- und Nachteile werden dargestellt | | | | | |
| Argumentations- und Überzeugungsfähigkeit sind gegeben | | | | | Eingehen auf Einwände, auf betroffene Personen etc. |